

**Rückenwind**  
für Frauen und ihre Familien



# RÜCKENWIND FÜR FRAUEN UND IHRE FAMILIEN

Drei-dimensionales, rückenstärkendes Unterstützungssystem zur  
Selbststärkung von Migrantinnen in prekären Lebenslagen

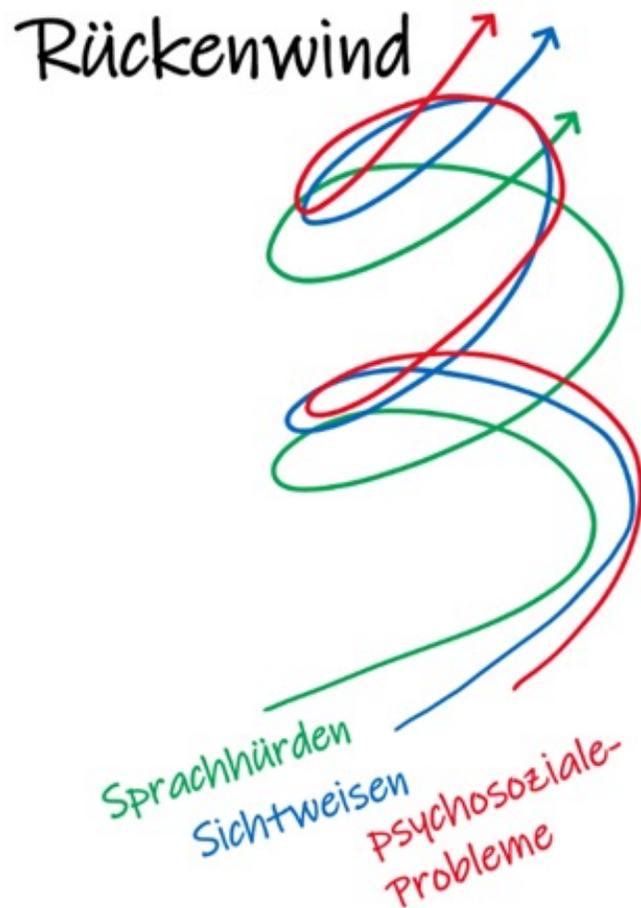
## AUSGANGSLAGE IM LANDKREIS LB

- Multiple Problemlagen (sozial, gesundheitlich, lernen) mit hohem Betreuungsbedarf
- BAMF-Sprachzertifikat bildet kommunikative Fähigkeiten nur bedingt ab
- Viele Schwerlerner brauchen andere Zugänge und Methoden
- Wenig Transparenz über Beratungen der TN (Doppelstrukturen nicht auszuschließen)
- Personen ohne Zugang zur Beratungsstruktur

Neu:

- Zugewanderte Flüchtlinge und Arbeitsmigranten (01-10/2022 - Integrationsbericht)
  - 6422 Personen aus der Ukraine
  - 1192 geflüchtete Menschen aus anderen Krisenregionen
  - Viele Arbeitsmigranten mit geringer Qualifikation

➤ Integrationsarbeit ist hochaktuell und mehrdimensional



Rückenstärkung von Familienfrauen mit  
Migrationshintergrund

In Kooperation mit  
Sozialunternehmen Neue Arbeit gGmbH

Zielgruppe:  
SGB II-Empfänger  
SGB XII-Bezieher

# METHODISCHES KONZEPT

## Drei-Dimensionales Unterstützungssystem

- ▶ Begegnungs- und Kompetenzzentrum
  - Kreativangebote
  - Themenorientierte Sprachtrainings
  - Dialogräume
  - Übungswerkstätte
- ▶ Unternehmerinnen-Netzwerk
- ▶ Austausch/Weiterentwicklung rechtskreisübergreifender Netzwerke, Identifikation Bedarfe, Verbesserungsansätze



Kulturell verankerte  
soziale Beratungsstelle

### Ziele:

- Selbststärkung der Zielgruppe
- Vorbereitung für den Arbeitsmarkt
- Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit im Kooperationsverbund

## ERGEBNISINDIKATOREN

	Soll	IST
Anzahl TN gesamt im Projekt	170	171
Aufnahme neue Beschäftigung oder Ausdehnung	51	11
Anzahl Leistungen zur Teilhabe	0	0
Materielle Hilfen / Sozialleistungen	97	43
Teilnahme Qualifizierungsangebote		70

# OUTCOMES

## WAS WIR BEI DER ZIELGRUPPE BEWIRKT HABEN

### 1. Neues Wissen, neue Fertigkeiten, Fähigkeiten gefestigt, sich eine Meinung gebildet etc.

- Sprachkompetenz erweitert – Sprachkenntnisse, -anwendung – Mut, Selbstwert
- Neue Kompetenzen entdeckt – Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen, Selbststärkung
- Berufsorientierung verbessert – Überblick über Berufsmöglichkeiten
- Familienkompetenz erweitert – Familienfragen, Schul-/Bildungssystem
- Teilhabekompetenz – Selbstkompetenz, Selbststärkung, Kenntnis der Möglichkeiten
- Kenntnis der Hilfssysteme – Inanspruchnahme von Hilfs-/Beratungsangeboten
- Lebensperspektiven entwickelt (trotz Sprachbarriere) – sind angekommen

➤ Voraussetzungen geschaffen: Beruf, Familie, Teilhabe

# OUTCOMES

## WAS WIR BEI DER ZIELGRUPPE BEWIRKT HABEN

### 2. Handlungsebene - Veränderungen im Handeln:

- Arbeitsaufnahme
- Weiterbildung, insbesondere Sprachkurse auf nächstem Level
- Schulabschluss
- Ausbildung
- Eigeninitiative – machen selbst, trauen sich, gehen Dinge an

### 3. Lebenslage:

- finanzielle Situation und soziale Sicherheit verbessert
- Selbstmanagementkompetenz
- Teilhabe, Orientierung in der Gesellschaft etc.

## IMPACTS

# WAS WIR AUF HÖHERER EBENE BEWIRKT HABEN

**Zertifikate** – bessere Personenkenntnis der Fallmanager des JC

**„Lücken“:**

- Angebote für TN in der Peripherie
- Zugang zu Beratungsangeboten für schwer erreichbare Personen (kulturelle Verankerung, besondere Vertrauensebene)
- Versorgung von Personen in besonderen Lebenslagen (psycho-soziale Problemfelder)
- Versorgung von Personen ohne Zugang zu IK
- Assistenz bei Amtsgängen/Antragsberatung
- Sozialberatung nach Anschlussunterbringung (Ergänzung Migrationsdienst)
- (Kommunikationsbedarf beim Übergang von IK/BSK zur nächsten Maßnahme)

## RUNDER TISCH - ANSATZPUNKTE

- Förderketten verbessern: Migrationsdienst - Sprachkursträger – JC  
(Vernetzung verbessern, Zusatzbeurteilung zum Sprachzertifikat, ...)
- Diskussionsraum, um im Gespräch zu bleiben
- Raum für Kooperationen
- Multiplikation von Tendenzen und Innovationen
- Doppelstrukturen vermeiden
- Fördermittel in den Landkreis holen
- In Handlung kommen

## KOOPERATIONEN

- Jobcenter
- Jugendamt
- SozialarbeiterInnen
- Schulsozialarbeit
- Integrationsberatung (Kommunen, Landkreis)
- Frau und Beruf (Stadt LB)
- Klimaküche (Stadt LB)
- Unternehmen

➤ Der Mehrwert für die Zielgruppe als auch für die Partner liegt in der Kooperation

Das Projekt Rückenwind für Frauen und ihre Familien wird im Rahmen des Modellprogramms „Akti(F) – Aktiv für Familien und ihre Kinder“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.